

# PRESSEMITTEILUNG

Kinokongress am 9.5.2023 in Baden-Baden offiziell eröffnet

## Vier Tage Roter Teppich für das Kino!

***Berlin/Baden-Baden, den 9. Mai 2023.* Bereits am Montag Abend konnten sich die Besucher:innen bei den ersten Präsentationen der Verleiher:innen, bei Vorträgen und gleich drei exklusiven Filmen in voller Länge auf den diesjährigen Kinokongress einstimmen, heute wurde eines der größten Branchentreffen der Kinowirtschaft im Baden-Badener Kongresshaus offiziell eröffnet. In ihrer Auftaktrede widmete sich Christine Berg, Vorstand HDF KINO, unter anderem dem Thema der Rück- und Neugewinnung des Publikums und zeigte auf, welche wichtigen Projekte seitens der Kinowirtschaft dazu bereits auf den Weg gebracht worden seien und welche Themen noch angegangen werden müssten.**

Heute wurde in Baden-Baden der diesjährige HDF-Kinokongress eröffnet. In ihrer Eröffnungsrede hob **Christine Berg, Vorstandsvorsitzende HDF KINO**, die positive Atmosphäre hervor, die sich nach dem bisher erfreulichen Jahresauftakt für die Branche überall bemerkbar machte, sprach aber auch über die Herausforderungen und großen Aufgaben an, die vor allen Beteiligten lägen.

Als wichtige Projekte seitens des HDF KINO wies sie unter anderem auf den Jugendkulturpass, die Fortsetzung der Branchenkampagne, das KINOFEST im September, die Reformierung des FFG sowie die umfangreichen Fortbildungsangebote für Kinobetreiber:innen im Rahmen von „HDF Campus“ und „Neustart Kino“ hin und appellierte an das Publikum:

„Das letzte Jahr hat gezeigt, wie viel das Kino den Menschen nach wie vor bedeutet und wie wichtig es auch nach wie vor als Geschäftsmodell für die Auswertung von Filmen ist. Jetzt gilt es, die Zukunftsfähigkeit unserer Branche zu gestalten. Trotz der aktuellen Herausforderungen sind wir auf einem dynamischen, von vielen Innovationen geprägtem Weg. Doch nur gemeinsam werden wir erfolgreich sein. Ich wünsche mir, dass wir alle (noch) enger und partnerschaftlicher zusammenarbeiten und damit die Weiterentwicklung des Erlebnis- und Kulturorts Kino schneller vorantreiben. Denn eines haben die letzten drei Jahre bewiesen: Wir sitzen alle in einem Boot und nur als Partner:innen werden wir das vorhandene Potenzial heben.“

Telefon: 030 - 23 00 40 41  
Telefax: 030 - 23 00 40 26

E-Mail: [info@hdf-kino.de](mailto:info@hdf-kino.de)  
Internet: [www.hdf-kino.de](http://www.hdf-kino.de)

**Vorstand:**  
Christine Berg (Vors.)  
Carolin Lindenmaier (1. Stellv.)  
Anke Römer (2. Stellv.)

Auch **Professor Dr. Bernd Neumann, Präsident der Filmförderungsanstalt**, sprach vor Ort die großen Themen der Branche an:

„Der Kinokongress ist seit Jahrzehnten einer der wichtigsten Termine für die Kinowirtschaft, aber in diesem Jahr kommt ihm eine ganz besondere Bedeutung zu: Die Themen, die hier behandelt werden, betreffen das Kino als Kulturort wie auch als Wirtschaftsfaktor. Wie kann das Publikum nach der Pandemie wieder vollständig gewonnen werden? Wie werden die drastisch gestiegenen Energiekosten aufgefangen? Und wie machen sich die Kinos fit für eine ökologisch nachhaltige Zukunft? Es sind große Herausforderungen, denen sich die Kinowirtschaft gemeinsam stellen muss und die sie – da bin ich mir sicher – auch meistern wird.“

Und **Carl Bergengruen, Geschäftsführer MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg**, sagte:

„Das Kino gehört zu Deutschland und der Kinokongress zu Baden-Württemberg. Drei Tage lang wird in Baden-Baden an der inhaltlichen und technologischen Zukunft einer Branche gearbeitet, die sich auch in drei schweren Coronajahren nicht hat unterkriegen lassen und nach vorne schaut.“

**Natalie Blum, Projektleitung der Forum Film**, die den Kongress organisiert, gab einen Ausblick auf das umfangreiche Programm mit folgenden weiteren Highlights:

- die Vergabe der ersten Stipendien der Kurt Schalk Stiftung am Mittwoch
- die Messe mit einer Vielzahl bekannter als auch neuer Aussteller
- sowie die Verleih-Präsentationen und hochkarätigen Screenings von Studio Canal, Filmwelt /ProU, der AG Kurzfilm, Paramount Pictures, Warner Bros, X-Verleih, Leonine Studios und Neue Visionen

#### **Über den HDF KINO e.V. und die FORUM FILM**

Mit ca. 600 Mitgliedsunternehmen, die an ca. 800 Standorten über 3.000 Leinwände bespielen, ist der **HDF KINO e.V.** der größte Kinoverband Deutschlands. Der 1950 in Wiesbaden gegründete HDF KINO e.V. vertritt dabei die Interessen seiner Mitglieder gegenüber Politik und Wirtschaft. Unser Ziel ist es, die Vielfalt und Qualität der deutschen Kinolandschaft zu stärken und Filmen eine optimale Auswertung auf der großen Leinwand zu ermöglichen. Unterstützt wird der HDF KINO e.V. dabei von der FORUM FILM Mediengesellschaft mbH. Diese bietet eine Auswahl von Service-Dienstleistungen und Produkten an, welche ausschließlich den HDF-Mitgliedern zur Verfügung stehen. Zudem organisiert die FORUM FILM Deutschlands größten Filmtheaterkongress sowie weitere brancheninterne Veranstaltungen.

Weitere Informationen zu dem HDF KINO e.V. finden Sie auch bei [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#) und [LinkedIn](#).

#### **Kontakt für Presseanfragen**

ZPR GmbH  
Sandra Backhaus  
Mail: [presse@hdf-kino.de](mailto:presse@hdf-kino.de)

09. BIS 11. MAI  
**KINO**

**KONGRESS  
MESSE  
FILM**

Poststraße 30  
10178 Berlin

Telefon: 030 - 23 00 40 41  
Telefax: 030 - 23 00 40 26

E-Mail: [info@hdf-kino.de](mailto:info@hdf-kino.de)  
Internet: [www.hdf-kino.de](http://www.hdf-kino.de)

#### **Vorstand:**

Christine Berg (Vors.)  
Carolin Lindenmaier (1. Stellv.)  
Anke Römer (2. Stellv.)